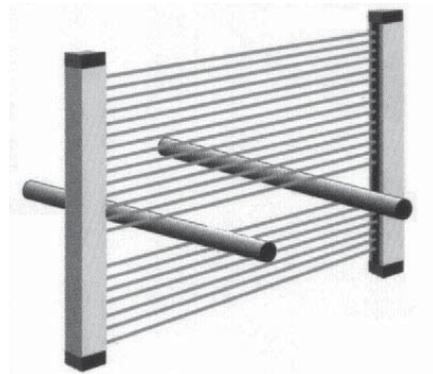




B Serie und T Serie Blanking Optionen

Informationsblatt



Merkmale-Vorteile

- Ein BPU/2 Programmiergerät für beliebig viele Lichtvorhänge
- Fixed und Floating Blanking
- Ein oder zwei Lichtstrahlen Floating Blanking

Beam Blanking ist eine wichtige Funktion der B Serie und T Serie Lichtvorhänge. Beam Blanking ermöglicht es, dass ausgewählte Bereiche des Schutzfeldes ausgeblendet werden. Es wird immer dann eingesetzt, wenn eine permanente Unterbrechung einiger Lichtstrahlen im Schutzfeld des Lichtvorhangs durch zum Beispiel eine feststehende mechanische Halterung oder durch ein sich im Schutzfeld bewegendes Teil, während des normalen Arbeitsvorgangs gefordert wird. Alle Lichtschutzvorhänge der Serie B und T sind für diese Funktionen ausgestattet. Wurde eine Blanking Variante programmiert, prüft der Lichtvorhang jegliche Veränderung dieser programmierten Werte und Zustände der einzelnen Lichtstrahlen. Stellt er irgendeine unerlaubte Veränderung fest, erfolgt auf diese Veränderung als Reaktion sofort das Stopp - Signal der elektronischen Ausgänge.

Blanking Möglichkeiten

Fixed Blanking

Fixed Blanking wird durch „Teach-In“ erreicht. Während der Programmierung lernt der Lichtvorhang, dass ein oder mehrere Lichtstrahlen an festgelegten Positionen im Schutzfeld unterbrochen sind und alle anderen Lichtstrahlen frei sein müssen, ohne dass ein Stopp - Signal vom Lichtvorhang ausgegeben werden darf. Nach erfolgreicher Programmierung wird der hinterlegte Zustand der einzelnen Lichtstrahlen permanent überwacht. Jegliche Abweichung dieses Zustands hat als Reaktion das Aussenden des Stopp - Signals des Lichtvorhangs zur Folge.

Floating blanking

Bei Floating Blanking kann ausgewählt werden ob entweder 1 oder 2 Lichtstrahlen im Schutzfeld unterbrochen sein dürfen, ohne dass ein Stopp – Signal ausgegeben wird. Diese Unterbrechung kann sich im Schutzfeld bewegen, ohne dass ein Stopp – Signal erfolgt, so lange nicht mehr als die programmierte Anzahl der Lichtstrahlen (1 oder 2) unterbrochen wird. Wurde Floating 1 programmiert, darf max. ein Lichtstrahl im Schutzfeld unterbrochen sein, wurde Floating 2 programmiert, dürfen max. 2 Lichtstrahlen im Schutzfeld unterbrochen sein, ohne dass ein Stopp – Signal vom Lichtvorhang ausgegeben wird. Bei Floating 2 müssen die Lichtstrahlen nicht aneinandergrenzen. Fixed und Floating Blanking können kombiniert werden. Eine Anwendung ist zum Beispiel, wenn sich ein feststehendes Blanking - Objekt im Schutzfeld, aufgrund der durch die Maschine erzeugten Vibrationen, bewegt.

Achtung

Jede Art von Blanking erhöht die Auflösung des Lichtvorhangs. Die Auflösung ist einer der bestimmenden Faktoren zur Berechnung des Mindestabstandes, dem Abstand des Schutzfeldes (Lichtvorhangs) zum Gefahrenbereich der Maschine, festgelegt in prEN999.

Programmiergerät

Die Blanking Programmierung erfolgt durch das Programmiergerät BPU/2. Das Programmieren ist sehr einfach. Sie schließen das Programmiergerät an, wählen die Blanking Funktion aus und entfernen anschließend das Programmiergerät wieder. Das BPU/2 erweist sich als besonders rentabel, da mit einem Gerät beliebig viele Lichtvorhänge programmiert werden können.

